



Die Fachbücher können bei Regina Metz (regina.metz@cci-promotor.de) oder über „Bücher-online“ auf www.cci-promotor.de bestellt werden.

Brandschutz im Bestand – Schulen und Kindertagesstätten

Während man sich bei Brandschutz-Sanierungen von Schulen an die Muster-Schulbauordnung anlehnen kann, mangelt es für Kindertagesstätten an einer grundlegenden praktikablen Regelung. Dieser Band aus der Beuth-Buchreihe „Brandschutz im Bestand“ ist auf die besonderen Ansprüche solcher brandschutztechnischen Sonderbauten abgestimmt. Er sammelt die grundsätzlichen Belange und Anforderungen, grenzt sie zur Denkmalpflegepraxis ab und stellt Brandschutzkonzepte vor. Außerdem werden Kompensationsmaßnahmen beschrieben. Handlungsvorschläge mit Angaben zum angemessenen Umgang mit Gefahrenherden (etwa mangelhafte Feuerlöscher), ganzheitliche Brandschutzkonzepte sowie eine Muster-Brandschutzordnung auf Grundlage der DIN 14096 „Brandschutzordnung“ runden den Inhalt ab. Der Autor Dr. Gerd Geburtig ist Prüfenieur und Sachverständiger für Brandschutz sowie Mitglied im DIN-Arbeitsausschuss Brandschutzingenieurverfahren.



Brandschutz im Bestand – Schulen und Kindertagesstätten.

Autor: Gerd Geburtig.

1. Auflage 2010.

208 Seiten, 15 x 21 cm,

broschiert. Preis: 48 €

Brandmeldeanlagen – Planen, Errichten, Betreiben

Der Informationsbedarf für Fachleute, die sich mit Brandmeldeanlagen befassen, ist enorm gewachsen, denn seit einiger Zeit sind nur noch zertifizierte Planer und Errichter zugelassen. Alles, was man zum Thema Brandmeldeanlagen wissen muss, ist in diesem Fachbuch zusammengefasst. Das Buch greift alle neuen Gesetzesänderungen auf und erläutert alle Aspekte des Themas, von den rechtlichen Grundlagen, über Gerätetechnik, Brandmeldekonzepte, Planung, Projektierung und Errichtung bis hin zu Abnahme und Betrieb der fertigen Anlage.

Der Autor Dipl.-Ing. Gero Gerber ist staatlich anerkannter Sachverständiger und Prüfer von Brand- und Gefahrenmeldeanlagen sowie als Gutachter tätig.



Brandmeldeanlagen – Planen, Errichten, Betreiben. Autor: Gero Gerber.

2., neu bearbeitete und erweiterte Auflage 2009.

304 Seiten, 15 x 21 cm, kartoniert. Preis: 39,80 €

Brandschutztechnische Bauüberwachung

Das Fachbuch zeigt für alle technischen Ausbaugewerke typische brandschutztechnische Mängel anhand von Bildbeispielen und technischen Zeichnungen. Planer, Ausführer und Bauleiter erfahren alles über brandschutztechnische Problemstellen im Ausbauprozess. Das Buch vermittelt Hintergrundwissen zur fachgerechten Ausführung und Planung. Für typische Baumängel werden Schadensursachen aufgezeigt und Hinweise zur Vermeidung gegeben. Abgerundet wird das Fachbuch durch Checklisten zur Abnahme von brandschutztechnischen Einrichtungen.

Der Autor Dipl.-Ing. Karl-Olaf Kaiser ist seit 2000 Projektleiter bei der Brandschutzplanung Klingsch GmbH (BPK), Frankfurt.



Brandschutztechnische Bauüberwachung – Haustechnik. Autor: Karl-Olaf Kaiser. 2008, 532 Seiten, 17 x 24,5 cm, gebunden. Mit CD-ROM. Preis: 79 €

Honorierung von Leistungen für Brandschutz

Der Ausschuss der Verbände und Kammern der Ingenieure und Architekten für die Honorarordnung (AHO) hat die überarbeitete und erweiterte Auflage des Hefts Nr. 17 „Leistungsbild und Honorierung Leistungen für Brandschutz“ mit Stand Juni 2009 neu herausgebracht.

In der Broschüre sind Vorschläge zum Leistungsbild und zur Honorierung von Leistungen im Brandschutz als Grundlage für eine Honorarvereinbarung aufgeführt. Diese Leistungen sind auch in der neuen HOAI 2009 nicht Bestandteil und müssen gesondert vereinbart werden. Als besondere Schwerpunkte wurden die brandschutztechnische Betreuung der Bauausführung berücksichtigt sowie die Schnittstellen zur Planung von anlagentechnischen Brandschutz-

maßnahmen und deren Prüfung durch Prüfsachverständige. Mit der Aufnahme eines Themen- und Leistungskatalogs in den Erläuterungen sowie Beispielrechnungen für die Honorarermittlung wurden die einzelnen Leistungen verständlicher. Ebenso ist die objektspezifische Fachbauleitung mit der Betreuung der Bauausführung in differenzierter Form abzulesen. Für den Bereich Haustechnik sind folgende Themen berücksichtigt:

Lüftungsanlagen, Rauch- und Wärmeabzug, Alarmerungseinrichtungen, Anlagen und Einrichtungen zur Brandbekämpfung, Sicherheitsstromversorgung, Hydrantenpläne und Brandmeldeanlagen.

Zu beziehen ist das Heft unter www.aho.de/schriftenreihe zum Preis von 14,80 €. (AT)

EnOcean: Funksensoren für den Katastropheneinsatz

Auf Bahnhöfen oder Flughäfen muss auf besondere Belastungen schnell reagiert werden. Ein Lagebewertungssystem soll bei Bränden oder Explosionen ohne Zeitverzug Informationen zum Schadensmaß an Rettungs- und Einsatzkräfte übermitteln. Im Rahmen des Projekts „AISIS“ (siehe Kasten) entwickelt EnOcean eine geeignete Funksensorplattform. Diese beinhaltet langlebige energieautarke Funksensorknoten, die in die Betonwände integriert werden, ausfallsichere Informationsübertragung, Anbindung der Sensoreinheit an den Funksensorknoten sowie Softwarewerkzeuge für Installation, Monitoring und Diagnose des Funksystems. (RG)

Verbundprojekt AISIS

Das Verbundprojekt „Automatisierte Informationsgewinnung und Schutz kritischer Infrastruktur im Katastrophenfall (AISIS)“ wird im Rahmen des Programms der Bundesregierung „Forschung für die zivile Sicherheit“ durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. Projektträger ist die VDI Technologiezentrum GmbH. An dem Projekt beteiligt sind zahlreiche Partner aus Industrie und Forschung. Weitere Infos unter www.aisis-innovation.org. (RG)

Planung und Einbau von Gaslöschanlagen

Die VdS hat die Richtlinien für Planung und Einbau von CO₂-Feuerlöschanlagen, VdS 2093, von Feuerlöschanlagen mit nicht verflüssigten Inertgasen, VdS 2380, und von Feuerlöschanlagen mit halogenierten Kohlenwasserstoffen, VdS 2381, überarbeitet.

So wurden Hinweise und Anforderungen im Hinblick auf die Personengefährdung durch CO₂ ergänzt. Dies betrifft technische und organisatorische Maßnahmen zum Personenschutz vom Zeitraum der Alarmerung bis zum sicheren Wiederbetreten der Räume, die auch bereits bei der Planung von Gaslöschanlagen zu berücksichtigen sind. Des Weiteren wurden die Abschnitte über die Qualität der Rohrleitungen, Fittings und Schläuche komplett überarbeitet und an den derzeit gültigen Stand der Rohrlei-

tungsnormen angepasst. Neu ist die Möglichkeit, bis zu acht Vorratsbehälter im Löschbereich aufzustellen, wenn die Behälter in F30-Qualität abgetrennt, die Brandmelderzentrale und elektrische Steuereinrichtungen außerhalb des Löschbereichs angeordnet und die Ansteuerung in E30-Qualität ausgeführt sind.

Für einige Löschgase wurden die Auslegungskonzentrationen für bestimmte Brandstoffe ergänzt. Weitere Änderungen gab es bei Löschmittelbezeichnungen und Begriffsdefinitionen. Sämtliche Änderungen in den Richtlinien sind kenntlich gemacht.

Die Richtlinien können beim VdS-Verlag per E-Mail verlag@vds.de für je 35,31 € bestellt werden. (RG)

Techno-Physik: Brandschutzplatten

- Brandschutzklasse A1
- Flächengewicht: 15,6 kg/m² (L30) und 23,4 kg/m² (L90)

Die Vermiculit-Brandschutzplatten „Miprotec L“ der Techno-Physik Engineering GmbH, Essen, sind vom Berliner Institut für Lufthygiene (ILH) auf mikrobiologische Unbedenklichkeit für den Einsatz in RLT-Anlagen gemäß VDI 6022 zertifiziert. Für die Errichtung einschaliger selbstständiger Lüftungsleitungen (ohne Blechkanal) steht eine Materialstärke von 30 mm zur Verfügung. Die 45 mm dicken Brandschutzplatten haben eine Feuerwiderstandsdauer von 90 min (L90), die 30 mm dicken Brandschutzplatten von 30 min (L30). www.techno-physik.com (RG)

Brenner: Entrauchungsleitung

- Allgemeines Bauaufsichtliches Prüfzeugnis P-TUM-447

Die Entrauchungsleitungen der Brenner Lüftungstechnik GmbH, Weitefeld, dürfen zur Abführung von Rauchgasen mit Temperaturen bis 600 °C bis zu 120 min Dauer verwendet werden. Die Herstellung erfolgt aus 1,0 mm dickem verzinktem Stahlblech. Es wird ein Rahmenprofil mit eingespritzter Butyl-Dichtmasse verwendet, was zur Verbesserung der Luftdichtheit beiträgt.

www.brenner-lueftungstechnik.de (RG)